

# *Programm 2010*

---

## *Liebe Frauen, liebe Männer,*

---

Das Programm 2010 des Referates Frauen und Männer beinhaltet eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen.

Kurse, Studientage, Wochenendseminare und Exerzitien bieten die Möglichkeit zur Auseinandersetzung mit aktuellen, religiösen und gesellschaftlichen Themen.

Angebote zur Weiterentwicklung und Qualifizierung für Aufgaben in Kirche und Gesellschaft sowie zur Vertiefung einer persönlich gelebten Spiritualität finden Sie in den unterschiedlichen Sparten.

### **Das Programm gliedert sich in vier Teile:**

- Angebote für Frauen in Zusammenarbeit mit der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (F1...)
- Angebote für Männer (M1...)
- Gemeinsame Angebote für Frauen und Männer (FM1...)
- Angebote für Familien (FAM1...)

Wir wünschen Ihnen mit diesem Programm des Referates Frauen und Männer Möglichkeiten zur Weiterentwicklung und Qualifizierung.

### **Claudia Schophuis**

Leiterin Referat Frauen und Männer

# Erzbistum Hamburg

---



**Referat Frauen & Männer**  
ERZBISTUM HAMBURG

---

## **Information und Anmeldung**

Danziger Straße 52 a  
20099 Hamburg  
Telefon (040) 24877-460  
Fax (040) 24877-459  
Helf@egv-erzbistum-hh.de  
www.erzbistum-hamburg.de

## **Besucheranschrift**

Schmilinskystraße 80  
20099 Hamburg

## **Claudia Schophuis – Leiterin**

Telefon (040) 24877-271  
Schophuis@egv-erzbistum-hh.de

## **Samira Allègue – Theologische Referentin**

Schwerpunkt kfd  
Telefon (040) 24877-277  
Allegue@egv-erzbistum-hh.de

## **Ludger Nikorowitsch – Fachreferent Männerseelsorge**

Telefon (040) 24877-337  
Nikorowitsch@egv-erzbistum-hh.de

## **Rita Helf – Sekretärin**

Telefon (040) 24877-460  
Helf@egv-erzbistum-hh.de

## **Elisabeth Ringwelski – Sekretärin**

Telefon (040) 24877-270  
Ringwelski@egv-erzbistum-hh.de  
Mo./Di. 7.30–17.00; Fr. 7.30–12.00

- Jan* **F1/29.–31. Wertschätzung in Beziehungen**  
Frauenwochenende  
*FM1 „Zur Hoffnung bestimmt“*  
Ökumenische Exerziten im Alltag für Frauen und Männer + Einführungstag  
*M1/31. Männerbilder – Männerwelten – Männer im Bild(1)*  
Ein Angebot für Männer
- Feb* **F2/5.–7. Motivieren und Moderieren**  
Rhetorikwochenende für Frauen  
*M2/18. Als Mann älter werden*  
Ein Angebot für Männer  
*F3/ 26.–28. Entdecke dich neu!*  
Frauenwochenende
- März* **M3/26. Männer als Väter, Mentoren und Begleiter**  
Studientag für Männer
- April* **F4/10. „Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben“**  
Ökumenischer Begegnungstag für Frauen  
*F5/16.–18. Im Miteinander der Generationen machen wir die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar*  
Frauenwochenende kfd  
*FAM1/17. Tag der Ehejubiläen*
- Mai* **F6/30. Heilige, Mutter, Geliebte – das Frauenbild in der Kunst aus sechs Jahrhunderten**  
Ein Angebot für Frauen
- Juni* **F7/4.–6. Sich durchsetzen, ohne zu verletzen**  
Konflikttraining für Frauen  
*M4/10.–19. „Visionssuche – Vision quest“*  
Männerexerziten in Ramkvilla/Südschweden  
*FM2/11.–13. Bilanz und Zukunft*  
Frauen- und Männerwochenende
- Juli* **M5/2.–4. Mit Papa im Planwagencamp**  
Wochenende für Väter und Kinder  
*FM3/3. Die (unerträgliche) Leichtigkeit des Seins*  
Studientag für Frauen und Männer  
*F8/22.–31. Missionarisch Kirche sein – auf den Spuren des Heiligen Bonifatius von Mainz nach Fulda*  
Wanderexerziten für Frauen

Aug

Sep

*M6/3.–4. Mit Papa auf Entdeckungsreise*  
Wochenende für Väter und Kinder

*F9/ 10.–12. Lebenswege*  
Frauenwochenende

*FM 4/ 11.–18. Studienfahrt nach Polen*  
für Frauen und Männer

Okt

*F10/1.–3. Die kfd – eine starke Partnerin in Kirche und Gesellschaft*  
Frauenwochenende kfd

*M7/ 2. Männerpilgertag:*  
„Grenzwege – Lebenswege“

*F11/2. Frauenpilgertag*  
„Grenzwege – Lebenswege“

*F12/11.–13. Von wegen von gestern!*  
für hauptamtliche Frauen in der Pastoral

*FM5/ 23. Studientag Enneagramm II*  
für Frauen und Männer

Nov

*M8/ 3.–5. Damit mehr Leben ins Leben kommt*  
Ein Angebot für Männer

*FAM2/5.–7. „Schrei nicht so! Rede mit mir!“*  
Wochenende für Frauen und Männer

*FM 6/ 10. „Wie wir dem Tod wieder einen Platz in unserem Leben einräumen können“*  
Studientag für Männer und Frauen

*F13/26.–28. „Ave Maria, gratia plena“*  
Besinnungswochenende im Advent für Frauen

Dez

*F14/ 3.–5. Lasst euch finden*  
Frauenwochenende

*M9/5. Männerbilder – Männerwelten – Männer im Bild (2)*  
Ein Angebot für Männer

---

## *Tipp 1*

---

*Besinnungstag für Frauen zur Fastenzeit*

**Referentin:** Anna Rubbert, Pastoralassistentin

**Termin:** Samstag, 21. Feb, 10.00–17.00

**Ort:** Kirchengemeinde St. Josef/St. Lukas,  
Neubrandenburg

---

## *Tipp 2*

---

*Damit ihr Hoffnung habt*

**Ökumenischer Kirchentag in München**

**12.–16. Mai 2010**

**Kontakt und Teilnahmekarten:**

2. Ökumenischer Kirchentag München 2010

Geschäftsstelle München

Postfach 31 04 26, 80104 München

Tel.: 089/55 99 97-0

Fax: 089/55 99 97-109

---

## *Tipp 3*

---

*Zehnjähriges Jubiläum des Nordelbischen Männerforum*

**Veranstaltung am 29. Mai 2010,**

**Klosterkirche Bordesholm**

**Kontakt und Information:**

Nordelbisches Männerforum, Volker Karl Lindenberg

Tel.: 0431 / 55 779 - 422

VKLindenberg@maennerforum-nek.de

---

## *Tipp 4*

---

*Reif für die Insel*

**Entspannende Tage für Frauen auf der Insel Norderney  
vom 15.–19. November 2010**

Das Referat Frauen und Männer, Erzbistum Hamburg und die Frauenseelsorge, Bistum Osnabrück laden Sie ein zur kreativen, meditativen und spirituellen Auszeit.

**Kosten:** ca. 250 Euro im Einzelzimmer

**Gesonderte Ausschreibung erhalten Sie im  
Referat Frauen und Männer**

---

### *CrossingOver*

**Ein Projekt zur Förderung des Dialogs über Katholische Kirche und Gemeindeleben in den USA und Deutschland**

**Ein möglicher Blick in die Zukunft der Kirche in Europa? – Erfahrungen und Eindrücke eines Besuches in der Erzdiözese Chicago, USA**

Gerade die sehr unterschiedliche Geschichte und Gegenwart der Katholiken in den beiden Nationen wirft eine Fülle von Fragen auf, die auch in der Praxis für die Zukunft der Katholischen Kirche in Deutschland von besonderer Bedeutung sind und sein werden.

Aus den USA kommen seit den 1990-er Jahren immer wieder Impulse für die katholische Kirche in anderen Ländern. Viele Verantwortliche in der Pastoral holen sich, auch über das Projekt CrossingOver hinaus, Anregungen in den USA: einem Land, in dem die katholische Kirche sich in der Konkurrenz eines unüberschaubaren „religiösen Supermarktes“ bewähren muss. So verschieden die USA und Europa heute auch sind: Alle bedeutenden Entwicklungen der US-amerikanischen Gesellschaft finden irgendwann ihren Niederschlag in Europa. Ein Besuch bei der katholischen Kirche in den USA kann deshalb ein Blick in die eigene Zukunft sein.

Mary Hallay-Witte berichtet von Erfahrungen und Eindrücken ihres Praxisbesuches in der Erzdiözese von Chicago im Herbst 2008.

**Weitere Informationen und Termin im Referat Frauen und Männer**

## Frauen

### *Wertschätzung in Beziehungen – sich selbst und andere besser verstehen.*

---

Das Enneagramm ist ein psychologisches System, das neun verschiedene Persönlichkeitstypen unterscheidet. Diese Typologie ist ein Ausgangspunkt, die eigene Persönlichkeitsstruktur besser kennenzulernen und zu unterscheiden, welche Verhaltensweisen sich positiv und negativ auswirken.

In dem Seminar erarbeiten wir uns das Enneagramm. Es dient als Ausgangspunkt für eine Projektaufgabe.

Der Kurs trägt nicht nur zum besseren Verständnis der eigenen Stärken und Schwächen bei, sondern dient der Förderung sozialer Kompetenz und dem achtsamen Umgang im täglichen Miteinander.

**Referentin:** Doris Wetzig, Enneagramm-Trainerin  
**Termin:** Freitag, 29. Jan, 18.00 –  
Sonntag, 31. Jan, 14.00  
**Ort:** St. Ansgar-Haus, Hamburg  
**Kosten:** 105 € DZ/ 120 € EZ  
(Übernachtung & Verpflegung,  
Kurs & Materialien)

**Anmeldung bis zum 5. Januar**

## Frauen

# *Motivieren und Moderieren*

### *Rhetorikkurs*

Wer beruflich oder ehrenamtlich mit Gruppen und Teams arbeitet, muss Gespräche oder Prozesse moderieren und Menschen zur Teilnahme motivieren können.

Formen, Funktionen und Phasen von Gesprächen zu kennen, kann dabei genauso hilfreich sein, wie ein Repertoire von Methoden, die zur Mitarbeit aktivieren.

Das Seminar wendet sich an Frauen, die Gruppen oder Gespräche leiten (wollen) und ihre Moderationskompetenzen entwickeln und erweitern möchten.

Methoden: Erfahrungsaustausch, Impulsvorträge, Übungen und Praxissimulationen mit Feedback.

- Referentin:** Christine Findeis-Dorn,  
M.A. Kommunikationstrainerin DGSS,  
Dialog-Prozessbegleiterin (Facilitator)
- Termin:** Freitag, 5. Feb, 17.00 –  
Sonntag, 7. Feb, 14.00
- Ort:** Theodor-Schwartz-Haus,  
Travemünde-Brodten
- Kosten:** 110 € DZ/ 130 € EZ (Übernachtung &  
Verpflegung; Kurs & Materialien)

**Anmeldung bis zum 12. Januar**

## Frauen

### *Entdecke dich neu!*

#### *Eine Reise zu den eigenen Ressourcen und Potentialen*

Jede einzelne von uns ist einzigartig und etwas ganz Besonderes – wir müssen unsere inneren Schätze nur immer wieder „heben“. Gerade auch in Lebenssituationen, die sich verändern.

Dieses Seminar bietet die Gelegenheit, eigene Quellen für Selbstvertrauen, Bestärkung, Wertgefühl und Überzeugungskraft zu entdecken. Dies im Alltag zu bewahren und weiter auszubauen ist ein Ziel des Wochenendes.

#### Inhalte

- **Die eigenen Quellen für Selbstbewusstsein, Selbstsicherheit und Selbstvertrauen zum Sprudeln bringen**
- **Steigerung des Selbstwertgefühls**
- **Umgang mit verunsichernden Situationen**
- **Körpersprache und Selbstbewusstsein**
- **Selbstsicherheit und soziale Sensibilität**

**Referentin:** Justine Krause  
Ausbildung in Beratung, Supervision,  
Coaching

**Termin:** Freitag, 26. Feb, 18.00 –  
Sonntag, 28. Feb, 14.00

**Ort:** St. Ansgar-Haus, Hamburg

**Kosten:** 105 € DZ/ 120 € EZ (Übernachtung &  
Verpflegung, Kurs & Materialien)

**Anmeldung bis zum 26. Januar**

## Frauen

# *Auf dem Weg der Gerechtigkeit ist Leben*

## *Ökumenischer Begegnungstag*

Leben wird gestaltet durch Beziehungen. Ich spreche, diskutiere, lache, feiere mit Menschen aus meiner Familie, Gemeinde, Nachbarschaft, Stadt. Ich lerne fremde Kulturen und Religionen kennen. Und jede Religion hat ihre Frage nach der Wahrheit: wie muss ich leben, um gerecht zu leben. Wie beeinflusst mein Leben das der anderen.

Die Frage nach Gerechtigkeit, global und in meinem privaten Bereich, ist das Thema des Ökumenischen Begegnungstages für Frauen.

**Weitere Informationen und Ausschreibung erhalten Sie im Referat Frauen und Männer.**

**Veranstalter:** Arbeitskreis Christlicher Kirchen, Hamburg

**Termin:** Samstag, 10. April, 10.30–17.00

**Ort:** Syrisch-Orthodoxe Gemeinde,  
Hamburg-Harburg

**Kosten:** 10 € (Material, Verpflegung)

**Anmeldung bis zum 16. März**

### *Im Miteinander der Generationen*

*machen wir die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar*

Unser Glaube trägt, verbindet und fordert heraus. Dennoch ist es manchmal nicht einfach, über den persönlichen Glauben zu sprechen und einander darin zu bestärken. Dies gilt auch zwischen den verschiedenen Frauengenerationen. Glauben ältere und jüngere Frauen anders? Verbindet der Glaube die Generationen oder scheint er nicht selten zwischen ihnen zu stehen? Als Christinnen sind wir berufen, seine bewegende Kraft immer wieder neu erlebbar zu machen, für uns und für andere, hinein in Kirche, Politik und Gesellschaft. Die mitgeteilten Glaubenserfahrungen zwischen jung und alt sind dabei ein großer Schatz zur gegenseitigen Inspiration und Ermutigung, aus der Kraft des Glaubens zu leben.

- Leitung:** Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)  
Diözesanverband Hamburg e.V.
- Referentin:** Monika Altenbeck, Dipl.Theol.,  
Dipl.Psych., Düsseldorf
- Termin:** Freitag, 16. April, 18.00–Sonntag,  
18. April, 14.00
- Ort:** Familienferienstätte St. Ursula,  
Gaal-Müritz
- Kosten:** 89 € DZ / 102 € EZ  
Für kfd-Mitglieder  
84 € DZ / 97 € EZ  
Einzelzimmer begrenzt, auf Anfrage

**Anmeldungen bis zum 12. März**

## Frauen

# *Heilige, Mutter, Geliebte – das Frauenbild in der Kunst aus sechs Jahrhunderten*

---

„Bilder sind der Spiegel der Seele“: ein Augenblick, eine Situation, ein Gefühl wird festgehalten. Über Jahrhunderte wurden Frauen gemalt, jeweils aus dem Sichtwinkel des Malers.

Frau Stephanie Gans, Kunsthistorikerin M. A., führt uns zu ausgewählten Bildern der Kunstgeschichte, die „das Bild der Frau“ geprägt oder gar verändert haben.

Anschließend besteht die Möglichkeit zu einer Austauschrunde.

**Referentin:** Stephanie Gans, Kunsthistorikerin M.A.

**Termin:** Sonntag, 30. Mai, 16.00–18.00

**Ort:** Kunsthalle, Hamburg,  
Treffpunkt Haupteingang

**Kosten:** 15 € (Führung, Kaffeetrinken)

**Anmeldung bis zum 14. Mai**

## Frauen

# *Sich durchsetzen, ohne zu verletzen*

## *Konflikttraining*

Wir wollen etwas durchsetzen und merken, dass unsere Interessen nicht mit denen anderer übereinstimmen. Wie können wir unsere Ziele trotzdem erreichen?

Oft erleben wir, dass Interessen unter Einsatz von Ellenbogen, mit Gewalt und um jeden Preis durchgesetzt werden. Umgekehrt erleben wir auch, wie Meinungsverschiedenheiten dazu führen, dass ein Part sich ganz zurückzieht, wenn es schwierig wird. In beiden Fällen ist das Ergebnis unbefriedigend.

Gibt es Alternativen?

Wenn wir innen klar sind, können wir außen klären.

In diesem Seminar geht es um Wege und Methoden, wie wir uns durchsetzen können, ohne uns oder den anderen zu verletzen.

- Referentin:** Heidrun Essler,  
Kommunikationspädagogin DGSS  
Focusing- und Konfliktberaterin
- Termin:** Freitag, 4. Juni, 18.00–Sonntag,  
6. Juni, 14.00
- Ort:** St. Ansgar-Haus, Hamburg
- Kosten:** 105 € DZ/ 120 € EZ (Übernachtung &  
Verpflegung, Kurs & Materialien)

**Anmeldung bis zum 7. Mai**

## Frauen

# *Missionarisch Kirche sein – auf den Spuren des Heiligen Bonifatius von Mainz nach Fulda*

## *Wanderexerzitien*

Bonifatius wurde 673 in England geboren und in Klöstern erzogen. Mit vierzig Jahren reiste er erstmals nach Deutschland und begann seine Missionstätigkeit. Er gründete die Kirche in Bayern, erneuerte die bereits bestehenden Bistümer Erfurt, Büraburg und Würzburg und reformierte die fränkische Kirche durch Synoden. Er richtete zahlreiche Klöster als Brückenpfeiler zur Missionierung ein. 754 wurde er in Dokkum von heidnischen Friesen erschlagen.

Bonifatius hat maßgeblich an der christlichen Grundlegung Europas mitgewirkt; er ist der Apostel der Deutschen.

Auf seinen Spuren begeben wir uns hin bis zu seinem Grab im Dom zu Fulda. Seine Ideen, sein Charisma, seine Begeisterung für die Botschaft, „den Menschen Gottesberührung“ zu ermöglichen, begleiten uns.

Es werden bis zu 25 km am Tag gewandert.

- Referentin:** Dorothea Dubiel,  
Leiterin Pastorale Dienststelle  
Mecklenburg
- Termin:** Donnerstag, 22.–Sonntag, 31. Juli
- Kosten:** ca. 500 € (An- und Abreise, Unterkunft  
u. Verpflegung, Material)

**Anmeldung bis zum 1. Juni**

## Frauen

### *Lebenswege*

---

Frauen leben je nach Alter, Familienstand, Beruf in unterschiedlichsten Rollen und Situationen. Die Frage nach dem erfüllten Dasein, nach Sehnsüchten und Gottesberührung ist vielen gemeinsam.

Frauen haben an diesem Wochenende die Möglichkeit, in biographischer Arbeit anhand von Bibeltexten, sich mit ihren Gedanken, Gefühlen, Wünschen und Sehnsüchten auseinanderzusetzen.

**Referentinnen:** Katharina Loske,  
Religionspädagogin,  
Ausbildung Bibliodrama  
Sabine Schaefer-Kehnert,  
Journalistin

**Termin:** Freitag, 10. Sep, 17.00 –  
Sonntag, 12. Sep, 14.00

**Ort:** St. Ansgar-Haus, Hamburg

**Kosten:** 105 € DZ/ 120 € EZ (Übernachtung &  
Verpflegung, Kurs & Materialien)

**Anmeldung bis zum 13. August**

## Frauen

KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS



## *Die kfd – eine starke Partnerin in Kirche und Gesellschaft*

kfd Frauen gestalten mit! – nicht nur in der Kirche, auch in Politik und Gesellschaft.

Die „Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands“ nimmt Stellung, vor Ort und auf Bundesebene. Durch ihren starken Verband ist sie gefragte Partnerin in zahlreichen politischen Gremien. So kommt die Stimme engagierter Christinnen zu Gehör bei wesentlichen Themen, die alle angehen. Ob es um Gesundheit, Rente, Familie, Umwelt- und Verbraucherinnenfragen oder Häusliche Gewalt geht, die kfd leistet ihren Beitrag zur Gestaltung einer mitmenschlichen Gesellschaft.

Verschiedene Aktionsinhalte und Umsetzungsideen werden vorgestellt und miteinander praktisch erprobt. Ein Seminar für **jede** Christin, die Interesse an aktuellen gesellschaftspolitischen Themen hat. **Eine gesonderte Ausschreibung folgt.**

- Leitung:** Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)  
Diözesanverband Hamburg e.V.
- Referentin:** Dr. Heide Mertens, Düsseldorf
- Termin:** Freitag, 1. Okt, 18.00 –  
Sonntag, 3. Okt, 14.00
- Ort:** Theodor-Schwartz-Haus,  
Travemünde-Brodten
- Kosten:** 100 € DZ / 119 € EZ  
Für kfd-Mitglieder  
95 € DZ / 114 €  
EZ Einzelzimmer begrenzt, auf Anfrage

**Anmeldung bis zum 31. August**

## Frauen

### *Frauenpilgertag*

### *„Grenzwege – Lebenswege“*

#### *Auf dem Bischofsweg von Ratzeburg nach Seedorf*

Das innerdeutsche Grenzgebiet prägte lange Zeit die Landschaft und das Leben der Menschen um den Schaalsee. Am Vortag zum zwanzigsten Jahrestag der deutschen Einheit gehen wir den heutigen „Bischofsweg“ von Ratzeburg nach Seedorf zur St. Clemens-St. Katharinen-Kirche (ca. 12 km). Mit Stationen der Besinnung, mit Zeiten des Schweigens und des Gedenkens der Opfer, im Gebet und Gespräch sind wir als Frauen unterwegs, um uns bewusst die äußeren und inneren Grenzen unseres Lebens in Erinnerung zu rufen; wo nötig, bewusst zu überschreiten, und uns mit den heilenden Kräften der Natur draußen, der Gemeinschaft miteinander und mit dem EINEN zu verbinden.

Wir beenden den Tag mit Abschlussegens und gemeinsamen Essen in Seedorf.

- Referenten:** Claudia Schophuis,  
Leiterin Referat Frauen und Männer
- Termin:** Samstag, 2. Okt, 10.00–17.00
- Treffpunkt:** Bahnhof Ratzeburg, 10.00
- Kosten:** 20 € (Mittagessen, Kaffeetrinken,  
Materialien, Rücktransport nach Bedarf)

**Anmeldung bis zum 13. September**

## Frauen

### *Von wegen von gestern*

#### *Für hauptamtlich tätige Frauen aus den (Erz) Bistümern Hamburg, Hildesheim, Osnabrück*

Fast 60 Jahre II. Vaticanum und mehr als 40 Jahre Würzburger Synode haben gerade auch die pastorale Arbeit von Frauen in der Kirche bestimmt.

Das Beispiel starker Frauen aus dieser Zeit, aus unserer Zeit, dienen als Grundlage für eine Reflexion und Visionsbestimmung.

Diese Fortbildung richtet sich an Frauen, die hauptberuflich in der Kirche tätig sind.

Eine Förderung für pastorale Mitarbeiterinnen des Erzbistums Hamburg ist auf Antrag möglich.

Weitere Informationen und eine gesonderte Ausschreibung erhalten Sie im Referat Frauen und Männer.

<b>Referentin:</b>	N.N.
<b>Termin:</b>	Montag, 11. Okt, 11.00 – Mittwoch, 13. Okt, 13.30
<b>Ort:</b>	Kloster Nette, Osnabrück
<b>Kosten:</b>	ca. 100 € EZ (Übernachtung, Verpflegung, Kurs und Materialien)
<b>Veranstalter:</b>	Referat Frauen und Männer, Erzbistum Hamburg, Frauenseelsorge Bistum Hildesheim und Osnabrück

**Anmeldung bis zum 29. September**

## Frauen

### *„Ave Maria, gratia plena“*

#### *Besinnungswochenende im Advent*

Die Verkündigung durch den Engel Gabriel und die Antwort Marias im Lukasevangelium sind für uns ein vertrauter Bestandteil des Weihnachtsgeschehens.

Wir wollen uns den Text auf spielerischen Wegen „einverleiben“ und seiner Bedeutung für die persönliche Heilsgeschichte und für eine weibliche Spiritualität nachgehen.

- Referentin:** Schwester Heike Sievert,  
Gemeinschaft Jesu, Bildungsreferentin  
im Kloster Nütschau, Kunst- und  
Gestaltungstherapeutin
- Termin:** Freitag, 26. Nov, 17.00 –  
Sonntag, 28. Nov, 13.30
- Ort:** Kloster Nütschau, Travenbrück
- Kosten:** 85 € DZ / 95 € EZ (Übernachtung &  
Verpflegung, Kurs & Materialien)

**Anmeldung bis zum 29.Oktober**

## Frauen

### *Lasst euch finden*

#### *Ein Adventswochenende für Frauen*

„Lasst euch von ihm finden in der Armut eines banalen Leben“, schreibt die neuzeitliche Mystikerin Madeleine Delbrel.

Die Advents- und Weihnachtszeit ist wie eine große Einladung, uns finden zu lassen von der Liebe Gottes – im ganz normalen Alltag unseres gewöhnlichen Lebens, in uns selbst. Oft aber sind wir gerade in dieser Zeit „außer uns“ und erschöpft vor lauter Arbeit, Plänen und Vorbereitungen.

Mit Madeleine Delbrel als Wegweiserin kann dieses Wochenende helfen, in der Ankunftszeit Advent anzukommen – „ohne vorgefasste Ideen, ohne die Erwartung von Müdigkeit, ohne Plan von Gott (...) Wisst, dass Gott unterwegs zu finden ist und nicht erst am Ziel.“

**Referentin:** Christine Findeis-Dorn,  
Kommunikationstrainerin DGSS, Dialog-  
Prozessbegleiterin (Facilicator), Qigong-  
Lehrerin, Lehrbeauftragte Philosophisch-  
Theologische Hochschule St. Georgen/  
Frankfurt

**Termin:** Freitag, 3. Dez, 17.00 –  
Sonntag, 5. Dez, 13.00

**Ort:** Kloster Marienrode, Hildesheim

**Kosten:** 110 € EZ (Unterkunft, Verpflegung, Kurs)

**Anmeldung bis zum 5. November**

## Männer

# *Männerbilder – Männerwelten – Männer im Bild (1)*

---

Männer machen sich ihre Bilder von der Welt, von sich selbst und von anderen. Jede Zeit bringt bestimmte Männerbilder hervor: ihr Verhalten, ihre gesellschaftlichen Rollen und die Ideale verschiedener Stände und Schichten werden beschrieben und damit auch festgeschrieben.

Durch Jahrhunderte hindurch wurden Männer in dem Prozess von Ideal und Wirklichkeit, von gesellschaftlicher Vorgabe und eigener Freiheitsbestrebung gemalt, jeweils aus dem Sichtwinkel des jeweiligen Malers, der Zeit, der Gesellschaft.

Frau Stephanie Gans, Kunsthistorikerin, führt uns zu ausgewählten Bildern der Kunstgeschichte, die „das Bild vom Mann und von Männern“ geprägt oder gar verändert haben.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Nachbereitung im Café.

<b>Referentin:</b>	Stephanie Gans, Kunsthistorikerin MA
<b>Termin:</b>	Sonntag, 31. Jan, 16.00–18.00
<b>Ort:</b>	Kunsthalle, Hamburg, Treffpunkt Haupteingang
<b>Kosten:</b>	15 € (Führung, Kaffeetrinken)

### **Anmeldung bis zum 21. Januar**

Tipp! Unter der Veranstaltungsnummer **M9** finden Sie eine weitere Führung zu diesem Thema mit anderen Bildern.

## Männer

# *Als Mann älter werden – Befürchtungen und Hoffnungen*

## *Gespräch und Erfahrungsaustausch*

Viele Männer um die 60 erleben in dieser Zeit tiefgehende Veränderungen ihres Lebensgefüges. Die Orientierung für die nachberufliche Phase, Älterwerden, körperlich seelische Veränderungen oder Veränderungen im familiären Umfeld brauchen besondere Aufmerksamkeit. Aber auch die Fragen nach sinnvollem Engagement und der Pflege freundschaftlicher Beziehungen können sich noch einmal in neuer Dringlichkeit stellen.

Erfahrungen mit bisherigen Umbrüchen, Abschieden und Neuanfängen tragen zur Orientierung und Bewältigung bei. Die Gemeinschaft anderer Männer eröffnet neue Räume der Solidarität und Unterstützung.

<b>Referent:</b>	Martin Ruck, Eckernförde, Psychologe und Therapeut, langjährige Tätigkeit in der Männerarbeit
<b>Termin:</b>	Donnerstag, 18. Feb, 19.30–21.00
<b>Ort:</b>	Haus der Begegnung, Parade 4, Lübeck
<b>Kosten:</b>	5 €

**Anmeldung bis zum 08. Februar**

## Männer

# *Männer als Väter, Mentoren und Begleiter*

*Studententag für Männer in pastoralen, pädagogischen und sozialen Arbeitsfeldern und alle Interessierte*

Das Thema Väter ist ein gesellschaftlicher Renner geworden – das zeigt sich auch in der Studie der beiden großen Kirchen „Männer in Bewegung“ 2009. Für viele Männer wird das aktive Gestalten der Vaterrolle immer wichtiger. Männer entdecken deutlicher die Bereicherung, die auch aus anderen „väterlichen“ Rollen – als Mentor, Begleiter, Trainer etc. in der Beziehung zu Kindern erwächst. Wir wollen Männer aus den o.g. Feldern und alle Interessierten in diesen Perspektiven unterstützen und ermutigen, zum Nachahmen einladen und gegenseitige Vernetzung unterstützen.

Dazu sind nach dem Vortrag verschiedene Arbeitsgruppen geplant: Väter-Kind-Angebote für Kitas und Gemeinden; Formen schulischer Jungenarbeit; ein Paten-Projekt von Männern für Jungen; Männer als Begleiter von Jugendlichen und „Anfängern“.

Dieser „Männertag“ ist als Auftakt für weitere Veranstaltungen gedacht...

**Ausführliches Programm im Referat Frauen und Männer anfordern.**

<b>Referent:</b>	Dr. Erich Lehner, Theologe und Psychoanalytiker in Wien
<b>Leitung:</b>	Ludger Nikorowitsch
<b>Kooperation:</b>	Kilian Bock, Ev. Familienbildung Hamburg-Eppendorf, offene Kirche
<b>Termin:</b>	Freitag, 26. März, 14.30–19.00
<b>Ort:</b>	St. Ansgar-Haus, Hamburg
<b>Kosten:</b>	10 €

**Anmeldung bis zum 5. März**

## Männer

### *Visionsuche – Vision quest*

#### *Ökumenische Männerexerzitien in Schweden*

10 Tage in der Verbundenheit anderer Männer und allein in Ramkvilla-Forst in Südschweden. Nach einer Phase der Vorbereitung folgen drei Tage Alleinsein, Eintauchen in die Wildnis und Fasten im Dialog mit wilden Tieren, Bäumen und Felsen, mit den Elementen – in der Offenheit für die Botschaft Gottes in seiner Schöpfung.

Es ist eine Zeit des Rückzugs und der Auseinandersetzung mit dem Anderen, dem Wilden in uns und in der Natur. Die Visionsuche kann der Krisenbewältigung dienen. Hier haben die großen Lebensfragen und die Suche nach dem Sinn des eigenen Lebens ihren Platz. Während dieser Zeit des **Schauens**, **Hörens** und des intensiven **Spürens** kann sich das Leben neu ausrichten, kann sich Heilsames und Heilendes ereignen.

Eine Zeit der Nachbereitung unterstützt bei der Verankerung und Rückkehr in den Alltag.

**Ausführliche Info unter [www.schoepfungsspirit.de](http://www.schoepfungsspirit.de) oder Flyer im Referat Frauen und Männer anfordern.**

- Leitung:** Wolfgang Pjede, ev. Pastor und Klinikseelsorger, Axel Stühlmeyer, Sozialpädagoge und Suchttherapeut
- Veranstalter:** in Kooperation mit dem Nordelbischen Männerforum
- Termin:** 10. bis 19. Juni in Ramkvilla/Småland (Südschweden)
- Informationsabend:** 13. Januar 2010 in Kiel, Gartenstr. 20
- Infos/Anmeldung:** Tel.: 0431/55 779-422  
VKLindenberg@maennerforum-nek.de
- Kosten:** ca. 580 € (ohne Fahrtkosten)
- Anmeldung bis 29. Januar 2010**

## Männer

# Mit Papa im Planwagencamp

## Wochenende für Väter und Kinder im Grundschulalter

Im Planwagencamp inmitten der Mecklenburger Seenplatte eine eigene Welt entdecken und gemeinsam interessante Dinge tun und erleben: auf Entdeckungsreise gehen auf dem Bauernhof, am Feuer, in See und Wald, im Dunkel der Nacht, beim gemeinsamen Essen und Spielen, beim Träumen und Geschichtenerzählen im Planwagen.

Wir möchten zu diesem Wochenende Kinder im Grundschulalter und ihre Väter einladen, fremde Welten zu erkunden, viel Neues und Überraschendes zu erleben – und einfach Zeit miteinander zu haben.

- Leitung:** Ludger Nikorowitsch  
Bernd Gaertner,  
Katholische Erwachsenenbildung SH  
Bernhard Witte,  
Kath. Familienbildungsstätte Lübeck
- Kooperation:** Katholische Familienbildungsstätte Lübeck
- Termin:** Freitag, 2. Juli, 16.00 –  
Sonntag, 4. Juli, 14.00
- Ort:** Planwagencamp Bio-Bauernhof,  
Grünow bei Neustrelitz
- Kosten:** pro Familie 95,00 € (Unterkunft,  
Verpflegung, Kurs)  
**Eigene Anreise**

**Anmeldung bis 11. Juni**

## Männer

# *Mit Papa auf Entdeckungsreise*

## *Wochenende für Väter und Kinder im Grundschulalter*

Ein Wochenende an der Ostsee verbringen und gemeinsam interessante Dinge tun: auf Entdeckungsreise gehen, am Feuer, am Wasser der Ostsee, im Dunkel der Nacht, beim gemeinsamen Essen und Spielen. Wir möchten zu diesem Wochenende Kinder im Grundschulalter und ihre Väter einladen, fremde Welten zu erkunden, viel Neues und Überraschendes zu erleben.

- Leitung:** Bernhard Witte,  
Kath. Familienbildungsstätte Lübeck  
Ludger Nikorowitsch  
Bernd Gaertner,  
Katholische Erwachsenenbildung SH
- Kooperation:** Katholische Familienbildungsstätte Lübeck
- Termin:** Freitag, 3. Sep, 16.00 –  
Samstag, 4. Sep, 14.00
- Ort:** Haus Seeblick, Brodten-Travemünde
- Kosten:** pro Familie 60,00 € (Unterkunft,  
Verpflegung, Kurs)  
**Eigene Anreise!**

**Anmeldung bis 12. August**

## Männer

# Grenzwege – Lebenswege

## *Pilgertag für Männer von Zarrentin nach Seedorf*

Die innerdeutsche Grenze prägte lange Zeit die Landschaft und das Leben der Menschen um den Schaalsee zwischen Zarrentin (Mecklenburg) und Seedorf (Schleswig-Holstein). Am Vortag zum zwanzigsten Jahrestag der deutschen Einheit gehen wir den heutigen „Bischofsweg“ vom alten Zisterzienserinnen-Kloster Zarrentin über die ehemalige Grenze nach Seedorf zur St. Clemens-St. Katharinen-Kirche (ca. 12 km). Mit Stationen der Besinnung, mit Zeiten des Schweigens und des Gedenkens der Opfer, im Gebet und Gespräch sind wir als Männer unterwegs, um uns bewusst die äußeren und inneren Grenzen unseres Lebens in Erinnerung zu rufen; wo nötig, bewusst zu überschreiten, und uns mit den heilenden Kräften der Natur draußen, der Gemeinschaft miteinander und mit dem EINEN zu verbinden.

Wir beenden den Tag mit Abschluss-Segen und gemeinsamen Essen in Seedorf. (Rückfahrt nach Zarrentin nach Absprache.)

<b>Leitung:</b>	Ludger Nikorowitsch Bernd Gaertner, Kath. Erwachsenenbildung Kiel
<b>Termin:</b>	Samstag, 2. Okt, 10.00 Treffpunkt, Rückkehr ca. 17.00
<b>Treffpunkt:</b>	Zarrentin, Kloster-Kirche
<b>Kosten:</b>	20,00 € (Mittagessen, Kaffeetrinken, Materialien, Rücktransport nach Bedarf)

**Anmeldung bis zum 13. September**

## Männer

# *Damit mehr LEBEN ins Leben kommt.*

## *Für Männer in Zeiten der Wandlung*

Da muss es doch noch etwas anderes geben im Leben. Manchmal muss „Mann“ sich zurückziehen, abschalten, aus der Tretmühle des Alltags rausgehen, allein sein, im Körper das Leben spüren, zu sich selbst kommen. Dies wird umso drängender in Zeiten des Übergangs – bei Veränderungen im Familienbereich und Freundeskreis, bei Wechsel oder Verlust von Arbeit, in Krankheit, am Ende einer Lebensphase und einem noch ausstehenden Neubeginn... und überhaupt einmal.

<b>Leitung:</b>	Ludger Nikorowitsch Br. Josef OSB, Kloster Nütschau
<b>Kooperation:</b>	Kloster Nütschau
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 3. Nov, 14.30 – Freitag, 5. Nov, 13.00
<b>Ort:</b>	Kloster Nütschau
<b>Kosten:</b>	129,00 €

**Anmeldung bis zum 04. Oktober**

## Männer

# *Männerbilder – Männerwelten – Männer im Bild (2)*

---

Männer machen sich ihre Bilder von der Welt, von sich selbst und von anderen. Jede Zeit bringt bestimmte Männerbilder hervor: ihr Verhalten, ihre gesellschaftlichen Rollen und die Ideale verschiedener Stände, Schichten und Milieus werden beschrieben und damit auch festgeschrieben.

Durch Jahrhunderte hindurch wurden Männer in dem Prozess von Ideal und Wirklichkeit, von gesellschaftlicher Vorgabe und eigener Freiheitsbestrebung gemalt, jeweils aus dem Sichtwinkel des jeweiligen Malers, der Zeit, der Gesellschaft.

Frau Stephanie Gans, Kunsthistorikerin, führt uns zu ausgewählten Bildern der Kunstgeschichte, die „das Bild vom Mann und von den Männern“ geprägt oder gar verändert haben.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Nachbereitung im Café.

- Referentin:** Stephanie Gans, Kunsthistorikerin M.A.  
**Termin:** Sonntag, 5. Dez, 16.00–18.00  
**Ort:** Kunsthalle, Hamburg,  
Treffpunkt Haupteingang  
**Kosten:** 15 € (Führung, Kaffeetrinken)

**Anmeldung bis zum 21. November**

## Männer

# *Ein Mann für alle Fälle: Biblische Mannsbilder*

*Gespräche, Besinnung, Orientierung*

Biblische Geschichten als Männergeschichten zu entdecken ist ein lohnender Weg besonders für Männer und Jungen. Liebe und Kampf, Treue und Verrat, Erfolg und Abstieg, Aggression und Leidenschaft, Sexualität und Tod, Verantwortung und Fürsorge.

In der Begegnung mit den Mannsbildern der Bibel liegen neue Impulse für mehr Lebendigkeit im Männerleben. Dies kann in einer Runde von Männern drinnen sein, aber bei Möglichkeit auch draußen in freier Natur.

**Referent:** Ludger Nikorowitsch  
**Termin  
und Ort:** nach Absprache

## Männer

# *Mehr LEBEN ins Männerleben!*

## *Ein Seminarangebot für Männer*

An zwei bzw. drei Abenden wollen wir uns mit zentralen Bereichen unseres Männerlebens auseinander setzen. In der Verbundenheit mit anderen Männern innehalten; das eigene Leben bewusst wahrnehmen; entdecken, was mich leben lässt; erahnen, was ich loslassen kann, um für Neues bereit und engagiert zu werden...

- 1. Vater sein und Väterlichkeit: Mein Vater und ich...**
- 2. Arbeit war sein Leben: Arbeit, die erfüllt...**
- 3. Männer und Spiritualität? – Eine Spurensuche...**

**Referent:** Ludger Nikorowitsch  
**Termin  
und Ort:** nach Absprache

## Frauen | Männer

# *Zur Hoffnung bestimmt*

## *Ökumenische Exerzitien im Alltag zur Fastenzeit*

„Nichts soll dich ängstigen, nichts dich erschrecken. Alles geht vorüber. Gott allein bleibt derselbe“ schrieb Teresa von Avila, die große Mystikerin, bereits im 16. Jahrhundert. Gottvertrauen und Hoffnung in einem sich ständig verändernden Mikro- und Makrokosmos sind das Thema der Exerzitien 2010. Textgrundlage bilden Passagen aus dem Epheserbrief, von Meister Eckhart und Teresa von Avila.

Exerzitien sind eine Zeit der Einübung und Vertiefung des Glaubens.

Exerzitien im Alltag werden über vier Wochen unter alltäglichen Lebensbedingungen durchgeführt. Man nimmt sich am Tag ca. 15–30 Minuten Zeit für Stille und persönliches Gebet. Einmal wöchentlich findet eine Reflexion in der Gruppe vor Ort statt.

**Leitung:** Arbeitsgruppe „Ökumenische Exerzitien im Alltag“ (nähere Informationen im Referat Frauen und Männer)

**Kosten:** 10 € (Begleitbuch)

Der Informationstag für die Begleiterinnen und Begleiter der Exerziengruppen findet statt am **Samstag, 23. Jan, 10.30–16.00**, St. Ansgar-Haus, Schmilinskystr. 78, Hamburg.

**Anmeldung für Gruppen und Einzelpersonen sowie für den Informationstag bis zum 6. Jan**

## Frauen | Männer

# *Bilanz und Zukunft!*

### *Ziele setzen und offensiv angehen*

Sie wollen neue Perspektiven und Ziele entwickeln? Sie wollen Ihre gegenwärtige Lebenssituation reflektieren, sich beruflich verändern oder Ihrem Leben eine andere Richtung geben?

Dieser Workshop dient der Bestandsaufnahme der gegenwärtigen Lebenssituation und dem Entwickeln weiterführender Perspektiven.

Zunächst betrachten Sie Ihre Stärken, Kompetenzen, Erfahrungen und Ihre Grenzen, und in einem zweiten Schritt konkretisieren Sie Ihre Zukunftsvorstellungen.

#### „Bilanz“

- Den eigenen Standort bestimmen: Welche Entscheidungen und Begegnungen haben mich geprägt?
- Sich eigener Ressourcen vergewissern: Kenne ich meine Fähigkeiten und nutze ich sie?
- Treffe ich Entscheidungen, die mir entsprechen?

#### „Zukunft“

- Das Selbstwertgefühl und Durchhaltevermögen stärken
- Die nächsten Ziele formulieren
- Konkrete Schritte planen
- Den Dialog mit anderen für den eigenen Entwicklungsprozess nutzen

**Referentin:** Justine Krause, Ausbildung in Beratung, Supervision, Coaching

**Termin:** Freitag, 11. Juni, 18.00–Sonntag, 13. Juni, 14.00

**Ort:** Kolpinghaus, Salem

**Kosten:** 90 € DZ / 100 € EZ (Übernachtung, Verpflegung, Kurs)

**Anmeldung bis zum 14. Mai**

## Frauen | Männer

# *Die (unerträgliche) Leichtigkeit des Seins*

Die heutige Zeit erfordert eine große Flexibilität. Wir müssen uns ständig auf Veränderungen einstellen: Wechselnde Arbeitsstellen, permanente Weiterbildung, mehrfache Ortswechsel aus beruflichen oder privaten Gründen, Beziehungen auf Zeit. Für die einen ist dies zutiefst verunsichernd, andere sehen darin eine Chance, sich persönlich zu entfalten und Kreativität zu entwickeln.

- Nichts bleibt wie es ist – oder doch?
- Auf nichts ist mehr Verlass – oder doch?
- Wie finde ich zu einer lebendigen Leichtigkeit ohne an Bodenhaftung zu verlieren?
- Wann sind Grenzen schützend, wann erdrückend?
- Wie kann ich die schweren Dinge leichter nehmen?

Diesen Fragen wollen wir nachgehen. Dabei kann uns das Enneagramm, eine uralte Persönlichkeitstypologie helfen, die eigenen Bedürfnisse im Spannungsfeld zwischen Bewahren und Erneuern zu erkennen. Die Bibel ermutigt uns, mit Leichtigkeit und Gottvertrauen den vielen Veränderungen zu begegnen.

Kurzvorträge, Austausch, kreative und meditative Elemente sind Bestandteile des Seminars.

**Referenten:** Ulla Peffermann-Fincke, EPI-Trainerin  
Rainer Fincke, Pastor

**Termin:** Samstag, 3. Juli, 10.30–17.00

**Ort:** St. Ansgar-Haus, Hamburg

**Kosten:** 25 € (Verpflegung und Kurs)

**Anmeldung bis zum 4. Juni**

## Frauen | Männer

### *Studienfahrt nach Polen*

---

Geographisch liegt Polen mitten in Europa. Dieses oft noch so ferne aber doch nahe liegende Nachbarland ist geprägt von einem starkem Katholizismus und tiefer Volksfrömmigkeit aber auch von einer Großherzigkeit und Gastfreundlichkeit unter der Bevölkerung.

Die Reise durch die schönsten Städte Südpolens beginnt in der Grenzstadt Görlitz-Zgorzelec, führt dann nach Breslau, die Hauptstadt Niederschlesiens und weiter nach Krakau, die heimliche Hauptstadt Polens. Zwischenstationen sind das Konzentrationslager Auschwitz und Jasna Góra in Tschenstochau sowie Zagopane in der Tatra.

**Weitere ausführliche Informationen über die Reise erhalten Sie im Referat Frauen und Männer.**

<b>Leitung:</b>	Karina Matussek Claudia Schophuis
<b>Termin:</b>	Samstag, 11. – Samstag, 18. Sep
<b>Kosten:</b>	ca. 700 € (Anreise, Unterkunft mit Halbpension, Eintrittsgelder, Führungen)

**Anmeldung bis zum 2. Juli**

## Frauen | Männer

# *Veränderungen anstoßen*

## *Studentag Enneagramm II*

Dieser Kurs ist für Frauen und Männer geeignet, die bereits einen Einführungskurs ins Enneagramm absolviert haben bzw. über entsprechende Kenntnisse verfügen. Wir lernen weitere Differenzierungen der Typen kennen und wertschätzen. Weitere Übungen zeigen unser ureigenes Potential auf.

Dabei ergibt sich, dass wir vieles aus unserem Umfeld angenommen haben, was nicht zu uns gehört und wir haben die Möglichkeit, uns dafür zu entscheiden, manches zu behalten, anderes abzulegen. Festgefahrene Verhaltensmuster lösen sich auf, wenn sie verstanden werden und es zeigt sich unser höchstes inneres Wesen, welches einzigartig ist.

**Referentin:** Doris Wetzig, Enneagramm-Trainerin  
**Termin:** Samstag, 23. Okt, 10.00–17.00  
**Ort:** St. Ansgar-Haus, Hamburg  
**Kosten:** 25 € (Verpflegung, Kurs)

**Anmeldung bis zum 23. September**

## Frauen | Männer

# *Sterben in Deutschland – Wie wir dem Tod wieder einen Platz in unserem Leben einräumen können...*

## *Studientag*

Lange Zeit war der Tod ein selbstverständlicher Begleiter des Lebens. Er hatte seinen Ort in der Gesellschaft, gestorben wurde in der Familie. Dies wünschen sich auch heute noch 80% der Deutschen. Doch wird der Tod heute zunehmend institutionalisiert, medikalisiert und ökonomisiert.

Mit der Konsequenz, dass sich immer komplexere ethische Fragen stellen: Was bedeutet uns „Sterben in Würde“? Darf man das Leben künstlich verlängern oder das Sterben verkürzen?

Reimer Gronemeyer versucht, mögliche Antworten auf schwierige Fragen zu geben.

Der Studientag setzt sich zusammen aus Vortrag und Arbeit in Kleingruppen.

<b>Referent:</b>	Prof Dr. Reimer Gronemeyer, Gießen Ev. Pfarrer und Professor für Soziologie
<b>Termin:</b>	Mittwoch, 10. Nov, 10.00–16.30
<b>Ort:</b>	St. Ansgar-Haus, Hamburg
<b>Kosten:</b>	25 € (Verpflegung, Kurs)

**Anmeldung bis zum 22. Oktober**

## Familie

### *Tag der Ehejubiläen*

---

Sie haben jeden Grund zum Feiern – Sie haben zueinander Ja gesagt. Sie teilen miteinander Freude und Leid und erleben das Auf und Ab von Beziehung.

Von Ihrer Gemeinschaft und Erfahrung lebt die Kirche.

Wir möchten Sie einladen, gemeinsam einen Tag miteinander zu verbringen und Dank zu sagen für gemeinsame Ehejahre.

#### **Programm:**

**10.30**

*Festgottesdienst mit Erzbischof Dr. Thissen*  
Segnung der Paare

**12.30**

*Empfang und Mittagessen*

**13.30 – 15.00**

*Kulturelles Programm*

- Die Ehe im Bild:  
eine Führung in der Kunsthalle
- Lesung
- Führung durch St. Georg

**15.00**

*Kaffeetrinken mit Musik*

**Termin:** Samstag, 17. April  
**Ort:** St. Marien-Dom, Hamburg  
Haus der Kirchlichen Dienste,  
Danziger Str. 64, Hamburg

**Weitere Informationen und Anmeldung im Referat  
Frauen und Männer**

*Sa., 17.04.2010*

**FAMI**

## Familie

### *Schrei nicht so! Rede mit mir!*

*Kindern zuhören – Kinder verstehen –  
Kinder begleiten*

Kinder sind sehr offen für Gefühle und Gedanken, sie haben aber keinen bewussten Zugang zu ihnen. Deshalb werden sie oft von ihnen überschwemmt und besonders widersprüchliche Gefühle machen sie hilflos. Das bringt sie in einen inneren Konflikt und führt häufig zu einem Kampf mit Erwachsenen.

Focusing ist eine Art des Zuhörens, das uns lehrt, zunächst auf uns zu hören. Focusing hilft uns und dem Kind Gefühle zu erkennen, zu begreifen und Schwierigkeiten anzunehmen. Unsere Beziehungen können so respekt- und liebevoll gestaltet werden.

Für Frauen und Männer, Väter und Mütter, Großmütter und Großväter ...

- Referentin:** Heidrun Essler,  
Kommunikationspädagogin DGSS  
Focusing- und Konfliktberaterin
- Termin:** Freitag, 5. Nov, 17.00 – Sonntag,  
7. Nov, 13.00
- Ort:** Familienferienstätte St. Ursula,  
Graag-Müritz (Ostsee)
- Kosten:** 90 € DZ / 100 € EZ (Übernachtung &  
Verpflegung, Kurs & Materialien)

**Anmeldung bis zum 5. Oktober**

## Weitere Angebote finden Sie:

---

### **Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)**

Brigitte Frodermann (Diözesanvorsitzende)

Holtenuauer Straße 258 b

24106 Kiel

Tel: 0431/337394

Email: gittifro@t-online.de

### **Katholische Familienbildungsstätte Hamburg e.V.**

Graumannsweg 42

20087 Hamburg

Tel: 040/22 912-44

Fax: 040/22 915-48

Email: info@familienbildung-hh.de

Internet: www.familienbildung-hh.de



### **Katholische Familienbildungsstätte Lübeck e.V.**

Parade 4

23552 Lübeck

Tel: 0451/70987 50

Fax: 0451/7098766

Email: info@fabi-luebeck.de

Internet: www.fabi-luebeck.de



### **Katholische Familienbildungsstätte Teterow**

Niels-Stensen-Str.25

17166 Teterow

Tel: 03996/187 501

Fax: 03996/152 335



### **Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Hamburg**

Dorothee-Sölle-Haus

Königstraße 52 – 54

22767 Hamburg

Tel: 040/30620-334

Fax: 040/30620-339

Email: nek-ecu@diakonie-hamburg.de

Internet: www.ack-hamburg.de

## *Weitere Angebote finden Sie:*

---

### **Arbeitsstelle des Nordelbischen Männerforums**

der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Gartenstraße 20

24103 Kiel

Tel: 0431/55779-422 oder -425 oder -400

Fax: 0431/55779-499

Email: [arbeitsstelle@maennerforum-nek.de](mailto:arbeitsstelle@maennerforum-nek.de)

Internet: [www.maennerforum-nek.de](http://www.maennerforum-nek.de)

### **Nordelbisches Frauenwerk Kiel**

Nordelbisches Zentrum

Gartenstraße 20

24103 Kiel

Tel: 0431/55779-111 oder -112

Fax: 0431/55779-150

Email: [Frauenwerk@ne-fw.de](mailto:Frauenwerk@ne-fw.de)

[Seminare@ne-fw.de](mailto:Seminare@ne-fw.de)

[Frauenreisen@ne-fw.de](mailto:Frauenreisen@ne-fw.de)

### **Nordelbisches Frauenwerk Hamburg**

Dorothee-Sölle-Haus

Königstraße 54

22767 Hamburg

Tel: 040/30620-1360

Email: [Frauenwerk@ne-fw.de](mailto:Frauenwerk@ne-fw.de)

Internet: [www.ne-fw.de](http://www.ne-fw.de)

# Allgemeine Hinweise

---

## **Teilnahmebeitrag**

Der Teilnahmebeitrag deckt in der Regel die Kosten des Seminars sowie Unterkunft (Doppelzimmer/ Einzelzimmer) und Verpflegung (Vollpension).  
**Eine Ermäßigung ist nach Absprache möglich.**

## **Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:**

Erzbistum Hamburg  
Referat Frauen und Männer  
Danziger Straße 52 a  
20099 Hamburg  
Tel: 040/24877-460  
Email: Helf@egv-erzbistum-hh.de,  
Ringwelski@egv-erzbistum-hh.de

## **Abmeldung**

Falls Sie für eine Veranstaltung kurzfristig absagen (acht Tage oder weniger vor dem Termin) berechnen wir Ihnen eine Ausfallgebühr von mindestens 50% des Teilnahmebeitrags.

## **Datenschutz:**

Bei der Anmeldung zu einem Seminar erfassen wir Ihre Adressdaten. Wir möchten Sie auch künftig von der Pastoralen Dienststelle über Seminare und andere Veranstaltungen informieren. Wenn Sie mit einer Speicherung und Nutzung Ihrer Adressdaten zu diesem Zweck nicht einverstanden sind, bitten wir um Information. Dieses Einverständnis ist durch kurze formfreie Mitteilung jederzeit widerrufbar.